

Lokalteil Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kronach

Infos und Adressen

Pfarrbüro

Friedhofstraße 9
96317 Kronach
Tel. (0 92 61) 35 91
pfarramt.kronach@elkb.de

Bürozeiten:

Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Sekretariat

Michelle Vieweg
Stefanie Kaim

Diakon

Matthias Bär
Tel. 0 15 14 - 03 65 31 4

Religionspädagogin i.V.

Stelle nicht besetzt

Kindergarten Villa Sonnenschein

Friedhofstraße 7
96317 Kronach
Leitung: E. Reif-Beck
Tel. (0 92 61) 35 80
kita.sonnenschein.kc@elkb.de

Pfarrer

Achim Gerber (Geschäftsführung)
Tel. (0 92 61) 33 25

Leander Sünkel
Tel. 0 17 6 - 55 49 49 85

Dekanin Dr. Ulrike Schorn und
Dekan Dr. Markus Müller
Tel. (0 92 61) 96 41 96

Dekanatskantorin

Michaela Kerz
Tel. 0 15 16 - 14 31 12 5
Tel. (0 92 51) 96 94 06

Mesnerdienst

Roland Schmitt (Kronach)
Kontakt über das Pfarramt
Erika Rodzinski (Gehülz)
Tel. (0 92 61) 40 21 2

Kindergarten Sternenhimmel

Seelmannstraße 2
96317 Kronach
Leitung: E. Schwarz & N. Bätz
Tel. (0 92 61) 45 45
kiga.sternenhimmel.kronach@elkb.de

Spendenkonto

Sparkasse Kulmbach-Kronach
IBAN: DE42 7715 0000 0240 1015 27
BIC: BYLADEM1KUB

Aus dem Kirchenvorstand

Gottesdienst, Gemeindeleben, Gemeinschaft, Gaben, Gebäude, Geld. Das sind grob die Aufgaben des Kirchenvorstandes in ihrem ureigensten 6G-Netz! Alles hat mit allem zu tun, jedes Teil ist miteinander verbunden. Wir suchen Menschen mit Gaben für alle Bereiche. Ohne Geld keine Gebäude. Gottesdienst ohne Gesang und Gemeinschaft - unvorstellbar. Man kann das als weiterspinnen. Der springende Punkt des Ganzen ist eine uralte Erkenntnis der Gemeindeaufbaubewegung:

Pfarrzentrierte Gemeinden gehen ein - und das schon seit Jahrzehnten, nicht erst seit den Herausforderungen, denen sich Gemeinden in Punkte Reduzierung in vielen Bereichen stellen müssen.

Denn eines lässt sich nie reduzieren: der Geist Gottes, der alles zusammenhält und uns Christus erkennen und bekennen lässt. Je mehr Mitarbeitende, desto mehr Gemeindeglieder können erreicht werden. Fehlen Deine Gaben der Gemeinde, fehlt der Gemeinde das Wichtigste, das es gibt: dich als Person.

So simpel ist das. Einfach alles auf den Pfarrer, oder fast schon fortschrittlich (und dennoch fatal) auf den Kirchenvorstand abzuwälzen ist der "Tod im Topf".

Deshalb immer wieder die Erkenntnis an die Gemeinde gebracht: Gabenori-

enterte, auf viele Schultern stehende Gemeinden, florieren.

Welche Ideen im Rahmen der Orgelsanierung im Kirchenvorstand und darüber hinaus hochkommen, verdient die größte Wertschätzung.

Neues wagen und mutig feststellen: das Konzept des Gemeindefestes hat eine gute, fast drei Jahrzehnte dauernde Tradition gehabt, die nun ans Ende gekommen ist. Lasst uns Neues ausprobieren.

165 Jahre Christuskirche und 10 Jahre Gemeindehaus werden 2026 im September gefeiert. Kirchweihfeiern haben im Umland viel Tradition. Und genau so werden wir es sicherlich nicht machen. Halten Sie sich schon mal den 26. und 27. September frei (und alle Julitermine für etwaige Gemeindefeste können sie streichen und damit haben sie Luft, ganz viele andere Veranstaltungen in unserer Stadt zu besuchen).

"Gott hat uns in seine Gemeinde berufen. Darum sind wir ein Leib, und es ist ein Geist, der in uns wirkt. Uns erfüllt ein und dieselbe Hoffnung. Wir haben einen Herrn, einen Glauben und eine Taufe. Und wir haben einen Gott. Er ist unser Vater, der über allen steht, der durch alle und in allen wirkt."

Epheser 4, 4-6

Ihr Pfarrer Achim Gerber



KiTa Villa Sonnenschein

Das neue Jahr hat begonnen und im Alltag der Kinder der Kita Villa Sonnenschein ist viel los. Es wird gespielt, gesungen, gewerkelt, die Umgebung bei Spaziergängen erkundet, Ausflüge gemacht und Feste gefeiert. Diese Feste werden nicht alleine vom Kita-personal geplant, sondern die Kinder gestalten je nach Lust und Laune die Feste und die Planungen dafür mit. Ein ganz wichtiges Fest plant und gestaltet jedes einzelne Kindergarten-kind in der Villa Sonnenschein-> den eigenen Geburtstag. Gemeinsam mit einer Fachkraft entscheidet sich das Kind anhand eines Geburtstagsordners, wie seine Feier mit seiner Gruppe ablaufen soll. Ob es eine Geburts-

tag „kleiner“ gehalten. Die Kinder singen ein Geburtstagslied, wer möchte bekommt eine „Sternenrakete“. Das kann sehr spannend und beeindruckend sein.



tagskrone gestalten will oder lieber nicht, welche Lieder gesungen werden, ob es

Mit diesem Geburtstagsritual haben die Kinder somit die Möglichkeit, jedes Kitajahr ihren Geburtstagsfeier neu und nach Lust und Laune zu planen und zu feiern. So gibt es vielleicht einmal einen ganz lauten und einmal einen ganz leisen Geburtstag im Laufe

eine Rakete (Wunderkerze) geben soll, wer neben ihm sitzen darf, ob ein besonderer Gast (Handpuppe) zum Geburtstag kommt und vieles mehr plant das Kind nach seinen individuellen Bedürfnissen. In der Kinderkrippe wird



der Kita Zeit. Egal wie das Kind seinen Geburtstag plant: es steht an diesem Tag im Mittelpunkt des Geschehens.

KiTa Sternenhimmel



Projekt: Kinder singen für und mit Senioren

Seit letztem Kita- Jahr besucht ein Teil unserer Kinder regelmäßig die Tagespflege Pompe.

Die Kinder singen Lieder, machen Fingerspiele und Kreisspiele.

Auch die Senioren werden kräftig mit einbezogen. Es ist eine Freude zu sehen wie es

den Kindern und den älteren Menschen gefällt gemeinsam dies zu erleben.

Seit diesem Kita- Jahr haben wir unser Projekt erweitert d.h. auch einige Senioren kommen regelmäßig zu uns in den „Sternenhimmel“.

An so einem Tag sind alle Kinder beteiligt. Gemeinsam wird im Kreis gesungen, gespielt und gelacht.

„Alt und Jung“ zusammen ist eine Bereicherung für alle.

Ihr Team der KiTa Sternenhimmel

Bild online nicht verfügbar

Bild online nicht verfügbar

Bild online nicht verfügbar

Muttertagsgottesdienst in der Christuskirche



Bild von OHMAOH auf [Pixabay](#)

Ein Gottesdienst für Klein und Groß, ganz kunterbunt, in der Christuskirche mit anschließendem „bring&share“ im Gemeindehaus findet am 10. Mai (9.45 Uhr) statt. Eine der KiTas gestaltet diesen Gottesdienst mit. „Lasst uns miteinander“ den Sonntag Rogate und Muttertag feiern!

„Bring&share“?

Schon Tradition, aber gerne nochmal erklärt: Jeder bringt etwas zu Essen mit, das leicht mit der Hand essbar ist und teilt es am Büfett. Die Kita Sternenhimmel und Diakon Matthias Bär Gerber freuen sich auf Euch.

Jubelkonfirmation

Im Jahr 2026 feiern wir die Jubelkonfirmation der Jahrgänge 2001 (Silbern), 1976 (Golden), 1966 (Diamanten), 1961 (Eiserne), 1956 (Gnaden) und 1951 (Kronjuwelen). Wir laden herzlich zum **Festgottesdienst am Sonntag, den 17. Mai 2026 um 09.45 Uhr in die Christuskirche nach Kronach** ein. Von vielen Jahrgängen haben wir Namen und Adressen, aber nicht von allen. Besonders schwer ist es, bei Nachnamenwechsel und Wegzug aus Bayern. Wenn dann sich niemand meldet oder Freunde Hinweise geben, sind wir vom Pfarramt eigentlich ohne Chance,



Einladungen auszusprechen. Deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Also, liebe Jubelkonfirmationsjahrgänge, durchforsten Sie Ihre Adressbücher, machen Sie Ihre Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden auf dieses Fest aufmerksam und rufen Sie uns im Pfarramt an oder schreiben Sie uns. Wir werden gemeinsam im Anschluss nach Hummendorf zum Essen gehen. Dazu werden Sie im persönlichen Einladungsbrief mehr erfahren, da wir eine Rückmeldung für die Reservierung von Ihnen benötigen.

Pfarrer Achim Gerber

Konfirmation

21 Konfirmandinnen und Konfirmanden lassen sich dieses Jahr Gottes Segen für ihren Lebensweg zusprechen. Wir wünschen ihnen ein schönes Fest und dass Gott sie im Leben segnet, bewahrt und begleitet.

Am Sonntag, den 22. März, werden in der Christuskirche konfirmiert:

Bruno Behringer
Tobias Gold
Ingrid Horn
Frederieke Lang
Lias Lutter
Alia Meier
Luis Polivka
Finn Scheinpflug
Julian Schwarz
Matthias Süßmann

Am Sonntag, den 29. März, werden in der Christuskirche konfirmiert:

Cosma Blinzler
Pius Borek
Darian Dmitriev
Priya Dmitriev
Zoe Hanft
Luisa Kestel
Ben Messelberger
Lian Michel
Robin Pohl
Yara Sünkel
Charlotte Trukenbrod



Seid getrost und unverzagt, fürchtet euch nicht und lasst euch nicht vor ihnen grauen; denn der HERR, dein Gott, wird selber mit dir ziehen und wird die Hand nicht abtun und dich nicht verlassen.

5. Mose 31,6

Nächster Konfirmand*innen-Jahrgang 2027

Lehre mich, HERR, deinen Weg! Ich möchte nach deiner Wahrheit leben. Lass eines in meinem Herzen wichtig sein, dass ich deinem Namen mit Ehrfurcht begegne.
Psalm 86,11

Bevor die diesjährigen Konfirmationen vorbei sind, läuft die Vorbereitung auf den nächsten Jahrgang auf Hochtouren.

Die Konfirmation ist in der sich wandelnden Zeit noch immer ein wichtiger Punkt im Leben Jugendlicher.

Wir wollen sie auf dem Weg zu ihrem „Ja“ zu Gott begleiten.

Mit vielen interessanten Informationen, Gemeinschaftsaktionen und vielem Weiteren, Spiel und Spaß machen wir uns auf den Weg durch das Konfi-Jahr.

Gott, Jesus, der Heilige Geist und noch ganz andere Themen werden methodisch abwechslungsreich herübergebracht.

In der Gemeinschaft lernt man leichter und hat auch die Chance, zu einer richtig tollen Gruppe zusammenzuwachsen!



Wir haben alle betreffenden Teens mit Geburtsdatum zwischen Februar 2013 und Januar 2014 angeschrieben.

Haben Sie keinen Brief erhalten?

Ist ihr Kind noch nicht getauft und daher nicht in unserer Datenbank vermerkt?

Kommen Sie einfach zum **Elternabend mit Anmeldung zur Konfirmation 2027 am Donnerstag, 12. März 2026 um 19.00 Uhr** ins evangelische Gemeindehaus und bringen Sie am besten auch die zukünftige bzw. den zukünftigen Konfi mit!

Auch danach ist noch eine Anmeldung im Pfarramt zu den üblichen Bürozeiten möglich.

Ich freue mich sehr auf den neuen Konfi-Jahrgang und die spannende Zeit mit den jungen Menschen!

Weitere Informationen im Pfarramt
Tel: (0 92 61) 35 91

E-Mail: pfarramt.kronach@elkb.de

oder bei

Diakon Matthias Bär

WhatsApp: 0 15 14 - 03 65 314

E-Mail: matthias.baer@elkb.de

Orgelsanierung

Der musikalische Orgelkalender für das Jahr 2026 - initiiert von Annalena Kestel, umgesetzt von Michaela Kerz und Steffen Keilhold - war ein sehr guter Auftakt, um die Aufmerksamkeit der Gemeinde und der Öffentlichkeit auf unser Projekt zu lenken. Die Spendenbereitschaft hat angezogen.

Nach einer Ausarbeitung der notwendigen Leistungen wurden dem Kirchenvorstand im Januar drei Kostenvorschläge renommierter Orgelbaufirmen vorgelegt. Im Zuge der Ausschreibung und der Angebote wurde wiederholt und von verschiedenen Seiten festgestellt, wie groß die Mängel sind. Alle drei Orgelbaufirmen bieten Lösungen um die 200.000.- € an.

Dazu kommen in der Christuskirche Probleme mit der Elektrik zum Tragen. Ohne „Prüfsiegel keine Orgelsanierung“ kann man salopp sagen. Drei Erweiterungen innerhalb der Kirche haben in den letzten fünf Jahrzehnten



Bild: Achim Gerber

sehr pragmatische Ansätze gehabt, entsprechen aber nicht mehr den heutigen Sicherheitsbestimmungen. Ein Ingenieurbüro hat seine Mitarbeit zugesagt, um zudem den inneren und den äußeren Blitzschutz zu gewährleisten. Auch hier wurden erhebliche Mängel, trotz laufender Prüfungen, festgestellt.

Es gibt vier Säulen der Finanzierung: 1.) vorhandene Eigenmittel 2.) Spenden 3.) Förderprogramme 4.) Kredit. Der Kirchenvorstand ist mit dem Orgelsachverständigen der Region, KMD Gerd Hennecke, der Dekanatskantorin Michaela Kerz sowie den Mitarbeitenden des Kirchengemeindeamtes Coburg im ständigen Austausch. Die



Bild: Achim Gerber



Bild: Michaela Kerz



Bild: Achim Gerber

Orgelsanierung

nächsten Schritte sind die Anmeldungen zu den verschiedenen Förderprogrammen, die Entscheidung des Kirchenvorstandes, welches Konzept der Orgelsanierung praktisch, kirchenmusikpädagogisch, liturgisch stimmig, ästhetisch und vor allem auch finanzierbar ist.

Unser Fundraisingteam entwickelt weitere tolle Ideen, um, zumindest einen Teil, der notwendigen finanziellen Mittel sammeln zu können. An dieser und anderen Stellen wie Instagram, Facebook und Homepage werden Sie regelmäßig informiert.

Pfarrer Achim Gerber

Freud und Leid

Taufen

Namen online nicht verfügbar

**Befehl dem HERRN deine Werke,
so wird dein Vorhaben gelingen.**

Sprüche 16,3



Bestattungen

Namen online nicht verfügbar



Passions- und Osterzeit

Grüne Soße-Essen an Gründonnerstag

Auch dieses Jahr lädt die evang.-luth. Kirchengemeinde Kronach zur beliebten Veranstaltung am Gründonnerstag, den 02. April 2026 ein! Nach dem Gottesdienst um 19 Uhr sind die Tische des Gemeindehauses reichlich mit Kartoffeln, Eiern und "Grünen Beilagen" gedeckt! Gerne können auch Sie etwas beitragen. (Bitte um Mitteilung ans Pfarramt)
Für Getränke ist gesorgt!



In der Passionszeit feiern wir in der Region Mitte jeden Mittwoch ab **25. Februar 2026** um 19 Uhr in der Michaelskirche in Unterrodach Passionandachten. Die ökumenischen Alltagsexerzitionen in der KG Kronach gestaltet Elke Fischer (0171/3139389). Jeder Sonntagsgottesdienst in Gehülz, Neues und Kronach hat das Gepräge des Gedenkens an das Leiden Christi für uns und das Leiden der Welt - unterbrochen von den Konfirmationsgottesdiensten.

Die siebenwöchige Fastenzeit findet ihren Höhepunkt in der Heiligen Woche. Am Gründonnerstag hat das „Grüne-Soße-Essen“ Tradition (siehe Bild). Der Karfreitag wird ruhig begangen. Am Morgen zu den üblichen Zeiten Gottesdienste und dann am Nachmittag die Andacht zur Sterbestunde

des Herrn in der Christuskirche (15 Uhr). Eine ganz andere Stimmung herrscht in der Osternacht (Samstag 22 Uhr) vor, die dann in der Auferstehungsfeier am Friedhof (7 Uhr) aufgenommen wird. „Der Herr ist auferstanden - Er ist wahrhaftig auferstanden!“ rufen und singen wir uns in des Ostergottesdiensten (siehe Gottesdienstplan) zu, am Montag mit den Kindern als Familiengottesdienst in Neuses (11 Uhr).

Pfarrer Achim Gerber



Rückblick Einführung Pfarrer Sünkel

"Zwei halbe Pfarrstellen für einen ganzen Kerl!"

Am 01. Februar ist **Pfarrer Leander Sünkel** als Pfarrer auf die dritte Pfarrstelle Kronach eingeführt worden. Es ist eine halbe Stelle. Die andere halbe Stelle füllt er in Michelau aus, wo er auch wohnt (Auswirkungen auf die Arbeit siehe unten).

"Wer Leander Sünkel kennt, weiß, dass er das gebacken bekommt", so Dekanin Dr. Ulrike Schorn im feierlichen Gottesdienst. Ja, es seien zwei halbe Stellen, aber "Leander Sünkel ist ein ganzer Kerl", so die Dekanin weiter. Und Pfr. Sünkel hat die anwesenden Gemeindeglieder auch schnell davon überzeugt, dass das so ist. Freie Rede, deutliche und laute Stimme, sehr freundliche Erscheinung.

Der passionierte Flieger erzählte in seiner Predigt von seiner Leidenschaft, einer Cessna Baujahr 1964, die weit weg von den Upgrades der neuen



Maschinen sei. Weihnachten ist das Upgrade Gottes für diese Welt. Und er, Leander, verstünde seinen Dienst als regelmäßiges Update der Botschaft von Jesus Christus. Diese Botschaft werde aber gemeinsam in der Welt bekannt. Das Licht von Christus strahlen wir als Gemeinde ab bis das letzte große Upgrade komme: Gottes Reich und neue Welt. Aus dieser Hoffnung heraus, "lasst uns Gottvertrauende und Jesus spürende Christen sein". Dekanatskantorin Michaela Kerz, der Projektchor und der Posaunenchor schmückten den Festgottesdienst musikalisch eindrucksvoll aus.

Lange wurde noch im Gemeindehaus

beieinander gegessen. Das beeindruckende Buffett aus den vielen Küchen der Gemeindeglieder erfreute Leib und Seele und es wurde nicht nur einmal auf den neuen Pfarrer und die evangelische Kirchengemeinde Kronach angestoßen.

Pfarrer Achim Gerber

Geburtstagsbesuchspraxis

Liebe Geburtstagskinder, da ich meine Wohnung in Michelau habe (ich habe dort eine halbe Stelle und eine halbe in Kronach), kann ich leider nicht immer am exakten Geburts-**Tag** vorbeikommen. Bitte haben Sie Verständnis

dafür, wenn ich den Besuch aus Gründen der Machbarkeit erst wenige Tage später mache - vor allem der Umwelt zuliebe, die unter der häufigen Fahrerei sehr leiden würden. Vielen Dank!

Pfarrer Leander Sünkel

Gruppen und Kreise

Begegnungen am Nachmittag

sind eine gute Möglichkeit, sich mit Freunden und Bekannten bei Kaffee und Kuchen zu treffen und sich auszutauschen über Allerlei. Aber auch innehalten in schwierigen Zeiten und sich informieren über Neuigkeiten aus unserer Umgebung oder einfach Fachleuten bei kulturellen und künstlerischen Informationen lauschen. Sie können sich auch gerne einbringen und mitwirken.

Wir sind offen für Neues und laden Sie herzlich ein zu den monatlichen Treffen, jeweils am 2. Dienstag im Monat von 15.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Christa Plass und Team

Termine und Themen:

10. März *Farbe Gelb (Fr. Dr. Plass)*

14. April *allerlei Kraut (Uta Täuber)*

12. Mai *auf dem Jakobsweg
(Herr Böhnlein)*

09. Juni *Rosenfest (Team)*

Frauenfrühstück

Einmal monatlich trifft sich das Frauenfrühstück am Montag **um 9.00 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus zum Austausch und fröhlichen Beisammensein.

Herzliche Einladung!



Keine Anmeldung notwendig!

Termine:

02.03. *Die Kraft des Gebets
(mit Dekanin Dr. Ulrike Schorn)*

13.04. *Leben in der DDR - ein Bericht
von Herrn Bernd Hochberger*

04.05. *Fahrt zur Christusbruderschaft
Selbitz*

*Anmeldung erforderlich im Pfarramt
bis zum 27.04.2026!*

01.06. *Frühstück im Grünen*

Susanne Bächer



Gruppen und Kreise

Offenes Singen

Seit einiger Zeit gibt es dieses Angebot in unserer Gemeinde, ins Leben gerufen von Pfarrer i. R. Andreas Heindl und seiner Frau Elisabeth.

15 bis 30 Menschen unterschiedlichen Alters lassen sich regelmäßig einladen, miteinander neue geistliche Lieder zu singen: ganz ohne Leistungs- oder Aufführungsdruck. Wer nicht singen will, kann einfach nur zuhören, sich einfinden in das Lob Gottes, der uns in Jesus Christus und im Heiligen Geist nahekommt - neben dem "normalen" Gottesdienst auch in dieser Form. Wir treffen uns regelmäßig zweimal im Monat am Dienstag von **18.30 Uhr** bis **19.30 Uhr**, meist im Gemeindehaus zum „Offenen Singen“ (OS) oder bei Gelegenheit in der Kirche zu einem „Lobpreisgottesdienst“ (LPG). Schauen Sie doch einfach mal ganz unverbindlich vorbei!

Ihr Team „Offenes Singen“

Termine:

10.03. OS
24.03. OS
07.04. OS
21.04. OS
05.05. OS
19.05. OS
02.06. OS
23.06. OS



Gebetskreis für Mütter

Machst du dir manchmal Gedanken oder Sorgen um dein Kind? Um seine Zukunft, seine Freundschaften, seine Hobbies oder seine Gesundheit, ...? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir sind eine Gruppe von Müttern verschiedenen Alters, die sich alle zwei Wochen (außer in den Schulferien) **dienstags um 10:30 Uhr** im Gemeindehaus trifft, um gemeinsam für unsere Kinder zu beten, Gott zu loben und ihm zu danken. Bist du Mutter, Oma, Tante oder gerade schwanger? Wir laden dich ein, bei uns vorbei zu schauen, um zusammen die Freuden und Sorgen rund um unsere eigenen, aber auch "Herzenskinder" vor Gott zu bringen.



Bei Interesse kannst du dich gerne an Andrea Krämer wenden: Tel. 965970

Termine:

| | |
|-----------|----------|
| 10. März | 12. Mai |
| 24. März | 09. Juni |
| 14. April | 23. Juni |
| 28. April | |

Gruppen und Kreise

Krabbelgruppe

Haben Sie ein kleines Kind zu Hause?
Suchen Sie eine angenehme
Atmosphäre mit gutem Austausch,
Spielmöglichkeiten und Gesellschaft
für das Kind und sich selbst?
Abwechslung vom Alltag und eine
Gruppe von Eltern, die gerade die gleichen
Umstände erleben?
Dann sind Sie hier genau richtig!
Altersempfehlung: 2 Monate bis 3
Jahre
Bei Interesse QR-Code scannen oder:
Judith Bär (0176 2687249)
Daniela Sinkel (0151 100 506 54)

Termine:

Jeden 3. Dienstag im Monat ab 17.03.



Krabbelgruppe Kronach

WhatsApp-Gruppe



Patchworkgruppe

Wir treffen uns einmal im Monat mittwochs von 10.00 - 16.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Bei lockerem Zusammensein mit oder ohne Nähmaschine tauschen wir uns über unsere Arbeiten und Ideen aus.



*Gemeinschaftsquilt im Gemeindehaus
Foto: Brigitte Gesell*

Mit viel Freude und Begeisterung haben wir zwei Gemeinschaftsprojekte für die Kirchengemeinde genäht: den Quilt im Gemeindehaus und den Schöpfungsquilt im Seniorenheim. Wer Lust und Freude an Gemeinschaft und textiler Handarbeit hat, ist bei uns herzlich willkommen.

Brigitte Gesell Tel. 09261 61836
Christa Hofmann Tel. 09261 93480

Termine:

| | |
|-----------|----------|
| 25. März | 24. Juni |
| 29. April | 29. Juli |
| 27. Mai | |



KIRCHE MIT KINDERN

Kinderkreuzweg an Karfreitag

Jesus hat viel Gutes getan, aber er musste trotzdem viel Schlechtes erliden.

Wir wollen Jesus auf seinem letzten Weg begleiten und uns darauf besinnen, was er alles für uns getan hat. Begleite

Kindergottesdienst

Hier wird dir was geboten: Wir treffen uns jeden Sonntag um **11.00 Uhr**, um gemeinsam zu singen, zu spielen und tolle Geschichten über Gott und Jesus zu hören. Oft wird auch gebastelt oder eine andere Aktion für dich vorbereitet - so kann dein Sonntag beginnen!

*Dein KiGo-Team
Christine, Michael, Tamara,
Hansi und Evi*

uns auf diesem Weg und erfahre, was vor vielen Jahren alles passiert ist. Wir laden ein zum Kinderkreuzweg am **Karfreitag, 03. April, um 15.00 Uhr** an der St.-Michaels-Kirche in Gehülz.

*Diakon Matthias Bär
und das KiGo-Team*



Bild von congerdesign auf Pixabay

Jugendliche

Jugendlich in Kronach - Was kann man da machen?

Ist dir **langweilig** oder willst du nur **unter Menschen** kommen?

Gibt es (noch) nicht **DAS Angebot** für dich, das dich interessiert?

Hättest du Lust, etwas **in Gang** zu bringen, möchtest es aber **nicht alleine** tun?

Melde dich bei mir! Ich unterstütze dich bei allem, was möglich ist.

Diakon Matthias Bär

Tel oder WhatsApp: 01514 - 0365314

Bibelkreis für Jugendliche und junge Erwachsene

Die Bibel ist ein spannendes Werk mit vielen Geschichten und Erfahrungen unzähliger Menschen.

Wir wollen dem gemeinsam auf den Grund gehen, die Texte richtig verstehen, im Kontext deuten und uns darüber austauschen.

**Kontakt: Diakon Matthias Bär
Tel/WApp: 01514 - 0365314**

Mesnerteam Christuskirche

Das Mesneramt wird in der Christuskirche von Ehrenamtlichen getragen. Wir spüren, dass wir dieses Engage-

ment auf noch mehr Schultern verteilen müssen. Darum bitten der Kirchenvorstand und das Mesnerteam um Verstärkung. Und das könnten ja nur Sie sein, oder?

Es braucht eine knappe Stunde Vorbereitung am Freitag oder Samstag zum Liederstecken. Etwas mehr als eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst wird die Kirche geöffnet und es be-

nötigt noch eine halbe Stunde Zeit nach dem Gottesdienst. Das Blumenteam hat die Dekoration bereits ge-

macht. Eine Putzfrau sorgt für den nötigen Glanz. Das müssen Sie nicht machen. Bei Konzerten ist der Aufwand weniger groß. Auch hier braucht es Mitarbeit. Sie erhalten eine ausführliche Einführung. Positive und dankbare Rückmeldungen aus der Gemeinde sind Ihnen gewiss. Bitte melden Sie sich im Pfarramt oder bei mir.

Pfarrer Achim Gerber

